

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 256

PDF erstellt am: **30.04.2024**

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Samstag, 31. Oktober  
1936

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne  
Samedi, 31 octobre  
1936

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

**Monatsbeilage**  
Die Volkswirtschaft

**Supplément mensuel**  
La Vie économique

**Supplemento mensile**  
La Vita economica

N° 256

**Redaktion und Administration:**  
Erlingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.600  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et Administration:**  
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600  
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 256

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Sonderheft: „Beitrag zur Insolventenfrage“.  
Postfrachtverkehr mit Italien; Wiederaufnahme des Frankozettelendienstes. — Servizio do colli de messageries avec l'Italia; réadmission des bulletins d'affranchissement. — Oggetti delle messagerie con l'Italia; ripresa del servizio dei bollettini d'affranchimento.  
Wiederaufnahme des Geldpostverkehrs mit Ungarn. — Reprise des services de mandats de poste, etc. avec la Hongrie.  
Belgique: Modification du tarif douanier.  
France: Indication d'origine.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Konkurse — Faillites — Fallimenti

#### Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzudeuten und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch gleich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizutreten.

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (6465<sup>2</sup>)**  
Gemeinschuldnerin: Unionsdruckerei Zürich, Buchdruckerei, mit Sitz in Zürich 1, Neumarkt 5.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. Oktober 1936.  
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. November 1936, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant „Strohof“, in Zürich 1, Augustinergasse 3.  
Eingabefrist: Bis 30. November 1936.

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

**Kt. Bern Konkursamt Bären a. A. (5582)**  
Gemeinschuldner: Lehmann Daniel, geb. 1895, von Worb, Auto-mechaniker, in Lengnau b. B.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. Oktober 1936.  
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 11. November 1936, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bären a. A.  
Eingabefrist: Bis 30. November 1936.

**Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (5581)**  
Gemeinschuldner: Nyffeler-Langner Jakob, Jakobs sel., von Hüttwil, Lebensmittelgeschäft, in Solothurn, Hauptgasse 25.  
Datum der Konkurseröffnung: 27. Oktober 1936.  
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
Eingabefrist: Bis und mit 20. November 1936. (Die Forderungen sind Wert 27. Oktober 1936 zu berechnen).

**Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil (5598)**  
Gemeinschuldner: Schafflützel Otto, Versandgeschäft, von und in Mogelsberg.  
Konkurseröffnung: 2. Oktober 1936.  
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
Eingabefrist: Bis 20. November 1936.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (6452<sup>1</sup>)**  
Zweite Auskündigung.  
Gemeinschuldner: Germann Theodor, Schweinehandel, von Muolen, in Wil.  
Konkurseröffnung: 10. Oktober 1936.  
Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG., Art. 123 und 29, Abs. 3, VZG.  
Gläubigerversammlung: Freitag, den 30. Oktober 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes.  
Eingabefrist für Forderungen: Bis 23. November 1936.  
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 13. November 1936 betreffend nachbezeichnete Liegenschaft: 13 Aren 93 m² Waldung in Waldkirch.  
Der Liegenschaftsbescrib liegt beim Konkursamt Wil zur Einsicht auf.

**Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (6462<sup>2</sup>)**  
Gemeinschuldner: Conrad Hans, Kolonialwaren und Wirt, Davos-Platz.  
Datum der Konkurseröffnung: 22. Oktober 1936.  
Die erste Gläubigerversammlung findet statt: Montag, den 9. November 1936, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos.  
Eingabefrist für Forderungen: 1. Dezember 1936.  
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 21. November 1936, betreffend die Liegenschaften: Parzelle Nr. 389 «Neues Haus Conrad», mit Restaurant und Verkaufsladen und Parzelle Nr. 410 Wohnhaus.

**Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (5599)**  
Gemeinschuldner: Conrad H. & P., Kolonialwaren, Davos-Platz.  
Datum der Konkurseröffnung: 27. Oktober 1936.  
Die erste Gläubigerversammlung findet statt: Montag, den 9. November 1936, nachmittags 3 Uhr, im Rathaus Davos.  
Eingabefrist: 1. Dezember 1936.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (6458<sup>2</sup>)**  
Gemeinschuldner: Tuff- & Isoliersteinfabrik A. G., Buchs.  
Datum der Konkurseröffnung: 21. Oktober 1936.  
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.  
Eingabefrist: Bis 20. November 1936.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (6440<sup>1</sup>)**  
Gemeinschuldner: Kyburz Gottfried, sen., Maschinenbau, in Oberentfelden.  
Datum der Konkurseröffnung: 6. Oktober 1936.  
Erste Gläubigerversammlung: 24. Oktober 1936, vormittags 10 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.  
Eingabefrist für Forderungen: Bis 17. November 1936.  
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 7. November 1936 für folgende Liegenschaft: Interimsregister Oberentfelden Nr. 366, Plan 18, Parz. Nr. 484.

**Kt. Aargau Konkursamt Bremgarten (6463<sup>2</sup>)**  
Gemeinschuldner: Stutz-Müller Josef, geb. 1892, Bauunternehmer, von und in Sarmentorf.  
Eigentümer folgender Grundstücke: Alleineigentum: G. B. Sarmentorf Nrn. 964, 69, 70, 897 und 971; Miteigentum zu ¼: G. B. Sarmentorf Nrn. 53, 55, 58, 474, 759, 856, 857, 858, 859, 1140, 1142, 1240, 1580 und 1697.  
Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1936, nachmittags 13.30 Uhr, Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
Eingabefrist: Bis 20. November 1936, für Dienstbarkeiten und Forderungen.

**Kt. Aargau Konkursamt Bremgarten (6451<sup>a</sup>)**  
 Gemeinschuldner: Felix Johann, geb. 1863, Kaufmann, von Wängi (Thurgau), in: Wohlen.  
 Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Wohlen Nr. 3432.  
 Datum der Konkurseröffnung: 17. Oktober 1936.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: Bis 13. November 1936, für Dienstbarkeiten und Forderungen.

**Kt. Aargau Konkursamt Zurzach (5600)**  
 Gemeinschuldner: Imhof Viktor Edmund Arthur, Colestins, Kaufmann, Kaufhaus zum Herz, von und in Zurzach.  
 Datum der Konkurseröffnung: 30. September 1936.  
 Summarisches Verfahren.  
 Eingabefrist: Bis 20. November 1936.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (5618)**  
 Failli: Tailens Robert, tabacs et cigares, Rue de l'Alé 25, à Lausanne.  
 Date du prononcé: 13 octobre 1936.  
 Faillite sommaire, art. 231 L.P.  
 Délai pour les productions des créances: 20 novembre 1936.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (5583)**  
 Failli: Rochat Edgar, droguerie, Le Landeron.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 5 octobre 1936.  
 Première assemblée des créanciers: Lundi 9 novembre 1936, à 14<sup>h</sup> 15, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, Salle du Tribunal II, 2<sup>me</sup> étage.  
 Délai pour les productions: 30 novembre 1936, inclusivement.

### Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (5601)**  
 Ueber Cachée Fritz, geb. 1907, von Wien, Kaufmann, wohnhaft Hofackerstrasse 5, in Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Oktober 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 19. Oktober 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. November 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (5602)**  
 Ueber Blättler-Handschin Ludwig, geb. 1903, Bürsten- und Korbwaren, von Hergiswil, wohnhaft Rotackerstrasse Nr. 6, in Wallisellen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 9. Oktober 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 27. Oktober 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 11. November 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 400 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (5625)**  
 Ueber Abt-Wittlin Johannes, Inhaber der Firma Abt, Radio, Handel in Radioapparaten und elektrischen Bedarfsartikeln, Sem-pacherstrasse 32, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 16. Oktober 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 26. Oktober 1936 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. November 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 300. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (5626)**  
 Ueber Schreyvogel-Fritz Max Paul, wohnhaft Neuweilerstrasse 75, Inhaber der Firma Max Schreyvogel, Handel in Radio-Apparaten und elektrischen Artikeln, Schützenmattstrasse 12 (früher in den Ziegelhöfen 141), in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 5. Oktober 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 26. Oktober 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 10. November 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 350. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

### Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

### Graduatoria

(L. E. F. 249—251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (5603)**  
 Auflegung von Kollokationsplan und Lastenverzeichnissen.  
 Im Konkurs über Tausky Eduard, Handel in Schreibmaschinen und Bureauartikeln, in Zürich 1, Löwenstrasse 51, liegen Kollokationsplan und Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses sind bis 10. November 1936 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

**Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (6164<sup>a</sup>)**  
 Auflegung von Kollokationsplan, Lastenverzeichnissen und Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen.

Im Konkurs über Lindenmann Arthur, geb. 1877, von Seengen (Aargau), Kaufmann, Forchstrasse 434, Zollikon, liegen der Kollokationsplan, die Lastenverzeichnisse, sowie das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und der Lastenverzeichnisse sind bis zum 10. November 1936 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls dieselben als anerkannt betrachtet würden.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. beim Konkursamt Riesbach-Zürich und allfällige Beschwerden betreffend die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich, I. Abt., einzureichen.

**Kt. Bern Konkursamt Bern (5604)**  
 Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: Hauswirth Gottfried, Kaufmann, Hallerstrasse 14, Bern.

Anfechtungsfrist: 10. November 1936.

**Kt. Luzern Konkursamt Luzern (5627)**

Im Konkurs über die Firma Burger & Mengelt, Kollektivgesellschaft, Vertrieb der Mebu-Produkte (Lebensmittel und Haushaltsartikeln), Bundesstrasse 10, Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

**Kt. Luzern Konkursamt Luzern (5628)**  
 Abänderung des Kollokationsplanes.

Im Konkurs über die ausgeschlagene Verlassenschaft des Döpfner Walter, sel., Hotel St. Gotthard-Terminus, Luzern, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe bzw. vermehrter Pfandansprüche abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

**Kt. Luzern Konkursamt Luzern (5629)**

Im Konkurs über die Firma Wünsch-Bieler, Sohn, Manufakturwaren, Habsburgerstrasse Nr. 37, in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche zur Einsichtnahme auf. Allfällige Beschwerden gegen Zuteilung der Kompetenzstücke, sowie allfällige Begehren um Abtretung der Massarechte nach Art. 260 SchKG. sind binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

**Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (5581)**

Failli: Jenny Robert, entrepreneur, à Farnyng-le-Grand, associé de la société en nom collectif Jenny & Rolle, à Farnyng-le-Grand.  
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (5630)**

Im Konkurs über Schwald-Weissenhörn Rosa Franziska, Witwe, Baselstrasse 9, in Riehen, Kollektivgesellschaftlerin der Firma Schwald & Böhrer, Riehen, liegen das Inventar mit der Ausschcheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Beschwerden gegen Inventar und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (5619)**  
 Nachtrag zum Kollokationsplan.

Im Konkurs über Schäfer Eduard & Co., Orgelbau, Neuwelt, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt vom 23. Oktober 1936 an zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des ergänzten Planes sind innert 10 Tagen von der Auflage an gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls er als anerkannt betrachtet wird.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Liesl (5585)**

Im Konkurs über die Verlassenschaft des verstorbenen Straumann Jean, Weinhandler, in Ziefen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich geltend zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil (5605)**  
 Neuauflage des Kollokationsplanes.

Der Kollokationsplan in nachbezeichnetem Konkurs liegt auf: Strasser Hans, Aktiengesellschaft, Flawil.  
 Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 1. bis und mit 10. November 1936.

**Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Oberengadin in St. Moritz (5620)**  
**Kollokationsplan und Inventar.**

Im Konkurs (summarisches Verfahren) über Müller, Emil, Coiffeur, St. Moritz, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern im Bureau des obgenannten Konkursamtes zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind evtl. Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG. beim Konkursamt einzureichen.

**Kt. Graubünden Konkursamt Secuis i. Pr. (5606)**

Im Konkurs über Flüttsch-Rieder Margreth, in Fanas, liegt der abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern vom 2. November 1936 an, während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist: Bis 11. November 1936.

**Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (5607)**  
**Fallimento n° 7/1936.**

Si rende noto che presso lo scrivente Ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è deposta con il giorno 31 ottobre 1936, la graduatoria nel fallimento n° 7/1936, Barozzi Augusto, macelleria, Locarno.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti l'Autorità Giudiziaria competente entro il termine di giorni dieci dal deposito. In caso contrario essa si considererà come riconosciuta.

**Ct. de Vaud Office des faillites d'Aubonne (5586)**  
**Modification de l'état de collocation.**

Faillite: Delacretaz Henri-Louis, fils de Jean-Georges, boulanger, à Apples.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée, modifié à la suite d'une production tardive, peut être consulté à l'Office des Faillites.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (5631)**

Faillite: Etablissements Mousset & Coron S.A., vins en gros, Rue du Pont Neuf 10, à Carouge (Genève).

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (5632)**  
**Rectification d'état de collocation.**

Faillite: S.A. des Anciennes Usines Max Thum, en liquidation, Rôtisserie 1, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée rectifié ensuite d'admission ultérieure peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

**Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final (SchKG 263.) (L. P. 263.)**
**Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (5587)**

Gemeinschuldnerin: Metallsägen A.G., Burgdorf.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 10. November 1936.

**Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstetten in Solothurn (5588)**

Gemeinschuldner: Böhlon Karl, Gottfrieds sel., von Riggisberg, gew. Wirt zum «Kastanienbaum», in Rechterswil.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 9. November 1936.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(SchKG 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (5608)**

Das Konkursverfahren über die Silber- & Porzellan-Kontor A.-G., in Zürich 1, Strehlgasse 29, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 24. Oktober 1936 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (5589)**

Das Konkursverfahren über Savoia Paula geb. Goldschmidt, Frau, Möbelhandlung, Zollstrasse 40, wohnhaft Neugasse 80, in Zürich 5, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 23. Oktober 1936 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (5633)**

Das Konkursverfahren über die Genossenschaft IVA, Interessen-Verband von Automobil- und andern Kraftfahrzeugbesitzern, Seefeldstrasse 305, Zürich 8, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. Oktober 1936 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (5634)**

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft Fix-Ideal, Erwerb und Auswertung der Erfindung «Kragenkopf», früher Stampfenbachplatz 2 in Zürich 6; nachheriges Geschäftsdomizil: Sargans.  
Datum der Schlussverfügung: 26. Oktober 1936.

**Kt. Zürich Konkursamt Elgg (5635)**

Das Konkursverfahren über Valsecchi-Zamaroni Vittorio, Baugeschäft, Elgg, dato wohnhaft Hotzstrasse 32, Zürich 6, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 27. Oktober 1936 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (6459/60<sup>1</sup>)**

Die Konkursverfahren über

1. die Seidondruckergenossenschaft Adliswil, Genossenschaft ohne persönliche Haftbarkeit der Mitglieder, mit Sitz in Adliswil;
2. die Bolliger Fritz Aktien-Gesellschaft, Baugeschäft, mit Sitz in Adliswil, Kilchbergstrasse,

sind durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 29. September 1936 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (5609)**

Das Konkursverfahren über Baur Ernst, Kolonialwarenhändler, wohnhaft am Reblaubenweg Wädenswil, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 26. Oktober 1936 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Bern Konkursamt Biel (5610)**

**Schluss des ordentlichen Verfahrens.**

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Pezzoni Luciano, gew. Uhrenfabrikant, Molzgasse 4, Biel.  
Datum des Schlusses: 23. Oktober 1936.

**Ct. de Berne Office des faillites des Franches-Montagnes, à Saignelégier (5611/2)**

Faillites:

1. Boucherie Moderne S.A., aux Breuleux.
2. Thiévent Jules, cultivateur, à Soubey.

Date de la clôture: 23 octobre 1936.

**Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (5613)**

Das Konkursverfahren über Hinterlassenschaft Hölken Erich, sel., Pension Surpunt, Davos-Platz, ist durch Verfügung des Konkursgerichtes Davos vom 22. Oktober 1936 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (5590)**

Gemeinschuldnerin: Kienzli & Cie., Kollektivgesellschaft, in Gränichen.  
Datum des Schlusses: 28. Oktober 1936.

**Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite**

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

**Kt. Thurgau Bezirksgericht Kreuzlingen in Romanshorn (5636)**

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute den Konkurs des Schilling Franz, Bäcker, in Tägerwilen, widerrufen, nachdem der Kridar einen Nachlassvertrag abgeschlossen hat.

Romanshorn, den 14. Oktober 1936.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

**Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (5621)**

Montag, den 23. November 1936, nachmittags 2 Uhr, wird die unterzeichnete Amtsstelle aus der Konkursmasse Linden-Cronenberg Hans Maria, Kaufmann, in Arlesheim, im Restaurant zum Elsässer in Arlesheim versteigern:

Grundbuch Arlesheim:

Parzelle 1336: 3 a 43 m<sup>2</sup> Hausplatz, Hofraum und Garten mit Wohn- und Geschäftshaus, Oekonomiegebäude Nr. 1 am Bachweg.

Brandversichert per Fr. 63,100.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 60,000.

Mit in den Kauf gehen die Zugehörgegenstände laut besonderem Verzeichnis im Schätzungswerte von Fr. 1204.80.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. November 1936 an zur Einsicht auf.

Die Kaufsumme ist sofort sicherzustellen. An Verwertungskosten sind Fr. 300 zu deponieren, ferner sind 1% Handänderungsgebühren zu bezahlen.

Konkursamt Arlesheim.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (5622)**

Montag, den 23. November 1936, nachmittags 4 Uhr, wird die unterzeichnete Amtsstelle aus der Konkursmasse Glaas-Ernst August, Confiseriefabrik, in Birsfelden, im Gasthof zum «Ochsen» in Birsfelden versteigern:

Grundbuch Birsfelden:

1. Parzelle 756: 1 a 97 m<sup>2</sup> Hausplatz und Hofraum mit Wohnhaus Nr. 29 an der Zwinglistrasse.

Brandversichert per Fr. 44,200.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 39,500.

Im Eigentum des Gemeinschuldners und seiner Ehefrau Philomena geb. Ernst.

2. Parzelle 674: 1 a 46 m<sup>2</sup> Hausplatz und Hofraum mit Gebäude Nr. 4 an der Zwinglistrasse.

Brandversichert per Fr. 30,700.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 27,000.

Mit in den Kauf der Parzelle 674 gehen die Zugehörgegenstände im Schätzungswerte von Fr. 2808 laut besonderem Verzeichnis.

Es findet je nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. November 1936 an zur Einsicht auf.

Die Kaufsumme ist sofort sicherzustellen. An Verwertungskosten sind Fr. 500 zu deponieren, ferner sind 1% Handänderungsgebühren zu bezahlen.

Konkursamt Arlesheim.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (6411<sup>1</sup>)****Liegenschaftssteigerung.**

In der konkursamtlichen Liquidation des Berner-Richner Gottlieb, Zimmermeister, in Rapperswil, wird nachbeschriebene Liegenschaft am Dienstag, den 17. November 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zum Bären, in Suhr an eine einzige öffentliche Steigerung gebracht, nämlich:

Grundbuch Suhr Nr. 886: Schätzung: Fr. 2,745.—

- a. 22,87 Aren Hausplatz, Garten und Baumgarten, Hinterdorf von Fr. 5000 bis Fr. 22,000.  
b. Wohnhaus Nr. 674, im Bau begriffen, steigend versichert

Anmerkung: Wegberechtigt an Parzelle Nr. 1355.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 2. bis 12. November 1936 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Aarau, den 9. Oktober 1936.

Konkursamt Aarau.

**Ct. de Vaud Office des faillites d'Orbe (6426<sup>1</sup>)****Vente d'Immeubles. — Enchères définitives.****Fabrique de Pipes.**

Le jeudi 12 novembre 1936, à 14 heures, à l'Hôtel de Ville, Salle du Conseil Communal, l'Office des faillites d'Orbe procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après désignés, provenant de la faillite de Meyer Alfred-Frédéric, fils d'Achille-Arnold, à Vallorbe, savoir:

**Commune de Vallorbe:**

A Vallorbe, bâtiments, places, jardin et pré, d'une superficie totale de 19 ares, 05 centiares.

Assurance incendie 44,400 fr.

Estimation officielle 50,000 fr.

Taxe de l'Office 35,000 fr.

Dans la taxe de l'Office est comprise une mention d'accessoires de 7010 fr. 25.

Conditions de vente et tous renseignements sont à disposition des intéressés, au bureau de l'Office.

Cette faillite étant traitée en la forme sommaire, l'adjudication sera donnée quel que soit le prix atteint.

Sitôt après la vente immobilière, l'Office procédera à la vente des biens mobiliers provenant de cette faillite.

Orbe, le 30 septembre 1936.

Office des faillites: R. Baudat, préposé.

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

**Réalisation des immeubles****dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage**

(L. P. 138, 142; O. T. f. d. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

**Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 11 (6447<sup>1</sup>)****Grundpfandverwertung. — 1. Steigerung.**

Schuldnerin: Baugenossenschaft Florahof, Wunderlistrasse 7, Zürich 6.

Pfand Eigentümerin: Dieselbe.

Ganttag: Mittwoch, den 2. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Hotel «Sternen», Zürich 11-Oerlikon.

Eingabefrist: Bis 10. November 1936.

Auflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 18. November 1936 an.

Grundpfand: In Zürich 11, Quartier Oerlikon gelegen:

Grundbuchblatt 1722:

1. Ein Wohnhaus mit Vorhalle an der Hugostrasse Nr. 4, unter Assek.-Nr. 1703 für Fr. 203,000 asssekuriert.

Kat.-Nr. 2987. Plan 3.

2. Drei Aren 15 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Anmerkungen laut Grundbuch.

Der Erwerber hat an der Steigerung, vor dem Zuschlage, auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 4000 bar zu bezahlen, im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 11, den 20. Oktober 1936.

Betreibungsamt Zürich 11: Hch. Bachmann.

**Kt. Basel-Stadt Betreibungsamt Basel-Stadt (5614)****Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.**

Donnerstag, den 17. Dezember 1936, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge

Grundpfandbetreibung das nachverzeichnete dem Rickert-Daetwyler Paul, von Basel gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion IV, Parzelle 2331<sup>1</sup>, haltend 6 a 15,5 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus Thiersteinerrain 129.

Brandschätzung Fr. 72,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 76,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 1300 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Eingabefrist: Bis zum 20. November 1936.

Die Pfandgläubiger werden ersucht, bis zum gleichen Datum die Pfandtitel einzusenden. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 4. Dezember 1936 an zur Einsicht auf.

Basel, den 31. Oktober 1936.

Betreibungsamt Basel-Stadt.

**Ct. de Vaud Office des poursuites de Grandson (5637)****Vente d'immeubles (Hôtel-Pension). — 1<sup>re</sup> enchère.**

Samedi 12 décembre 1936, à 15 heures, au Café des Rasses r. Bullet, l'Office des poursuites de l'arrondissement de Grandson procédera à la vente en première enchère des immeubles propriété de Junod Louis-Philippe, fils de Louis-André, hôtelier, au Crêt-Junod r. Ste-Croix, savoir:

**Communes de Ste-Croix et Bullét:**

Au Crêt-Junod, Hôtel-Pension, grande salle, garage, etc., avec jardin, places, prés et champs, d'une superficie totale de 48 ares 39 centiares.

Assurance incendie Fr. 181,900.

Estimation officielle fr. 144,600 (bordereau d'accessoires non compris).

Taxe de l'office fr. 110,000 (bordereau d'accessoires compris).

Délai pour les productions: 23 novembre 1936.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale et l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'office, dès le 28 novembre 1936.

Vente requise par le créancier hypothécaire en 2<sup>e</sup> rang.

Grandson, le 29 octobre 1936.

Le préposé aux poursuites: H. Bornand.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordat****Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

**Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (5638)**

Schuldner: Itin-Schaub Emil, Inhaber der Firma E. Itin, Fabrikation von und Handel mit Farben, Lacken und chemischen Produkten, Davidsbodenstrasse 26, in Basel.

Tag der Bewilligung der Stundung: 28. Oktober 1936.

Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.

Eingabefrist: Bis 20. November 1936.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 5. Dezember 1936 an auf dem Konkursamt in Basel.

**Kt. Graubünden Konkurskreis Belfort (6466)**

Schuldner: Castelli Luigi, Baugeschäft, Surava.

Datum der Stundungsbewilligung durch den Kreisgerichts-Ausschuss Belfort: 10. Oktober 1936.

Sachwalter: Aug. Gerber, Bctreibungsbeamter, Alvaneu-Bad.

Eingabefrist: Bis 10. November 1936.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 25. November 1936, um 13 Uhr, im Gasthaus Albula in Alvaneu-Bad.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

**Kt. Graubünden Konkurskreis Münstertal (5591)**

Schuldner: Tschander Otto, zum Sternen, Gierfs.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Kreisgerichtsausschusses Münstertal als Nachlassbehörde: 21. Oktober 1936.

Sachwalter: O. Sutter, Rechtsanwalt, Samaden.

Eingabefrist: Bis 20. November 1936.

Gläubigerversammlung: Montag, den 30. November 1936, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Unbrail, in Sta. Maria i. M.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Bureau des Sachwalters in Samaden. (Auf Wunsch werden bestimmte Kopien von Akten dem Kreisamt Münstertal zwecks Vorlage an Interessenten überwiesen.)

Sta. Maria i. M. und Samaden, den 24. Oktober 1936.

Für die Nachlassbehörde Münstertal:

Der Präsident: S. Gross, Fuldara.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

O. Sutter, Rechtsanwalt, Samaden.

**Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (5592)**

Débitrice: Byrde Henriette, Mmc, Rue du Lac 32, à Vevey.

Date de l'octroi du sursis par décision du Président du Tribunal du district de Vevey: 13 octobre 1936.

Commissaire: A. Marendaz, Préposé aux Faillites de Vevey.

Délai pour les productions: Échéant le 20 novembre 1936.

Assemblée des créanciers: Mardi 1<sup>er</sup> décembre 1936, à 15 heures, en Maison de Ville, à Vevey.

Examen des pièces: Dès le 21 novembre 1936, au bureau du commissaire.

**Ct. du Valais** *Arrondissement de Martigny* (5615)  
 Débiteur: Giroud-Vernay U., magasin de chaussures, Martigny-Bourg et Ville.  
 Date de l'octroi du sursis: 14 octobre 1936.  
 Commissaire au sursis: M<sup>e</sup> Chs. Girard, notaire, Martigny-Ville.  
 Délai pour les productions: Dans les 20 jours.  
 Assemblée des créanciers: 1<sup>er</sup> décembre 1936, à 14½ heures, à la salle des audiences du Tribunal, à Martigny-Ville.  
 Examen des pièces: Dès le 20 novembre; le dossier de la procédure et les pièces peuvent être consultés en l'étude du commissaire.

**Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire**  
 (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

**Kt. St. Gallen** *Bezirksgericht Wil* (5593)  
 Das Bezirksgericht Wil hat am 24. Oktober 1936 der Firma Kocb & Co., elektrische Installationen, Wil, die Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 24. Dezember 1936, verlängert.  
 Wil, den 28. Oktober 1936. Bezirksgerichtskanzlei Wil.

**Kt. Graubünden** *Kreisamt Schanfigg in Arosa* (5623)  
 Der Kreisgerichtsausschuss Schanfigg hat mit Beschluss vom 17. Oktober 1936 auf Gesuch des Sachwalters die den nachstehenden Firmen:  
 1. Zogg David und Fetz-Zogg Elisa, Frau Wwe., Pension Edelweis, Arosa;  
 2. Meerkämpfer Emil, Metzgerei und Würsterei, Arosa;  
 3. Kösser Emil, Photo-Halle, Photoartikel, Arosa,  
 gewährten Nachlassstundungen um 2 Monate, d. b. bis zum 15. Dezember 1936 verlängert.  
 Arosa, den 28. Oktober 1936. Für die Nachlassbehörde Schanfigg:  
 P. Brunold.

**Ct. du Valais** *Tribunal de Martigny* (5647)  
 Le juge-instructeur du district de St-Maurice en séance du 26 octobre 1936 a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé à Moret-Revoz Edouard, successeur de Louis Décaillet, à Salvan.  
 Martigny-Ville, le 26 octobre 1936. L. Troillet.

**Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire**  
 (SchKG 298, 309.) (L. P. 298, 309.)

**Kt. Bern** *Richteramt Niedersimmental in Wimmis* (5594)  
 Der Gerichtspräsident von Niedersimmental hat unterm 27. Oktober 1936 festgestellt:  
 1. Die dem Gauch Gottfried, geh. 1912, Gottfrieds, von Luzern, Radiogeschäft in Spiez, zurzeit wohnhaft in Luzern, Sonnenbergstrasse 31, bewilligte Nachlassstundung ist am 11. Oktober 1936 abgelaufen.  
 2. Ein Nachlassvertrag ist nicht zustande gekommen.  
 Wimmis, den 27. Oktober 1936. Der Gerichtspräsident:  
 Barben.

**Kt. Luzern** *Amtsgerichtspräsident von Willisau* (5595)  
 Die dem Künig Jakob, Säge-, Hobel- und Spaltwerk, Gettnau, sub B. Juni 1936, bewilligte und unterm 29. Juli 1936 um zwei Monate verlängerte Nachlassstundung ist abgelaufen. Der vom Schuldner proponierte Nachlassvertrag ist nicht zustande gekommen.  
 Nebikon, den 27. Oktober 1936.  
 Der Amtsgerichtspräsident von Willisau:  
 Dr. A. Erni.

**Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages**  
 (SchKG 304, 317.)

**Délibération sur l'homologation de concordat**  
 (L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Bern** *Richteramt II Bern* (5639)  
 Schuldner: Krebs Albert, früher Inhaber des Hotel Bubenbergr in Bern, nun Liebigweg 9, Bern.  
 Datum der Verhandlung: Dienstag, den 17. November 1936, vormittags 9 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39 im Amthause Bern.  
 Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermin selbst anbringen.  
 Bern, den 29. Oktober 1936. Der Nachlassrichter: Jaeggi.

**Kt. Solothurn** *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (5624)  
 Den Gläubigern des Fäslar H., Auto-Garage, in Grenchen, wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 19. November 1936, vormittags 11 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. Stock. Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.  
 Solothurn, den 28. Oktober 1936.  
 Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:  
 O. Weingart.

**Kt. Solothurn** *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (5640)  
 Den Gläubigern des Haefeli Oskar, Schuhmachermeister, in Solothurn, wird hierdurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 26. November 1936, vormittags 11 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern, in Solo-

thurn, Amthaus I. Stock. Einwendungen können bei der Verhandlung angebracht werden.

Solothurn, den 29. Oktober 1936.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: O. Weingart.

**Kt. Aargau** *Bezirksgericht Aarau* (5641)  
 Zur Verhandlung über den von Amisler Anna, Wirtin zum Veltlinerstübl, in Aarau, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag ist Tagfahrt angesetzt auf Mittwoch, den 11. November 1936, 15 Uhr, in den Bezirksgerichtssaal Aarau, unter Hinweis an die Gläubiger, dass allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung angebracht werden können.

Im Auftrag des Bezirksgerichtes Aarau:  
 Der Gerichtsschreiber: Dr. W. Baumann.

**Kt. Aargau** *Bezirksgericht Zofingen* (5596)  
 Die Verhandlung über den von der Firma Wollweberei Zofingen, in Zofingen, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag findet Samstag, den 14. November 1936, nachmittags 1½ Uhr, vor Bezirksgericht Zofingen statt.  
 Einwendungen gegen die Bestätigung sind an der Verhandlung anzubringen.  
 Gerichtspräsidium Zofingen.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**  
 (SchKG 306, 308, 317.) (L. P. 306, 308, 317.)

**Ct. de Vaud** *Arrondissement d'Aigle* (5616)  
 Débitrice: Henry Charles, veuve, Commerce de Vins, à Aigle.

**I. Homologation de Concordat:**

Par décision du 1<sup>er</sup> octobre 1936, le Président du Tribunal du district d'Aigle a homologué le concordat par abandon d'actif présenté à ses créanciers par Mad. Veuve de Charles Henry; commerce de Vins, à Aigle.

Ont été désignés pour constituer la Commission de liquidation chargée de procéder à la réalisation et à la répartition de l'actif:

- a) Paul Genet, notaire;
- b) Charles Chabloz, agent d'affaires patenté;
- c) Charles De Rameru, banquier,

tous domiciliés à Aigle.

**II. Appel aux créanciers:**

L'homologation du concordat par abandon d'actif total précité étant exécutoire, les liquidateurs invitent, par les présentes, les créanciers, ainsi que toutes les personnes qui auraient des revendications à formuler à les leur adresser, sur papier libre, accompagnées des moyens de preuves, en originaux ou en copies authentiques, d'ici au 5 décembre 1936.

Les créanciers intervenus dans le sursis concordataire sont dispensés de le faire à nouveau, mais ils doivent produire dans le même délai les titres et les autres moyens de preuves qu'ils détiennent.

Les débiteurs de Vve. Charles Henry sont également tenus de s'annoncer sous peine de droit dans le même délai.

Ceux qui détiennent des biens de Vve. Henry (créanciers gagistes ou autres) sont tenus de les annoncer et de les mettre à la disposition des liquidateurs pour la même date, tous droits réservés, faute de quoi ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leurs droits de préférence, sauf excuse suffisante.

Les productions sont à adresser à Paul Genet, notaire, rue du Midi, à Aigle.

La publication du dépôt de l'état de collocation interviendra ultérieurement.

Aigle, le 28 octobre 1936.

Pour la Commission de liquidation:  
 Paul Genet, notaire.

**Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire**  
 (SchKG 293.) (L. P. 293.)

**Kt. Zürich** *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (5642)  
**Nachlassstundungsgesuch.**

Den Gläubigern der Firma Stutz & Co., Kommanditgesellschaft, Handel an gros in Bonneteriewaren, Zürich 2, Lavaterstrasse 65, wird auf diesem Wege bekanntgegeben, dass diese Firma am 16. Oktober 1936 bei der unterzeichneten Behörde das Begehren um Bewilligung einer Nachlassstundung von zwei Monaten zwecks Abschlusses eines gerichtlichen Nachlassvertrages auf der Basis von 50% gestellt hat, und es wird ihnen eine Frist bis und mit 6. November 1936, 18 Uhr angesetzt, um allfällige Einwendungen gegen dieses Begehren schriftlich und im Doppel unter Beilage, bezw. genauer Bezeichnung der Beweismittel beim Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, zu erheben, unter der Androhung, dass sonst angenommen wird, es werde auf Einwendungen gegenüber dem Begehren der Gesuchstellerin und einer allfälligen Verlängerung der eventuell erteilten Nachlassstundung verzichtet.

Die Akten stehen den Gläubigern in der Zeit vom 2. bis 6. November 1936 jeweils von 14—18 Uhr beim Unterzeichneten im Bezirksgebäude Badenerstrasse 90 in Zürich 4, Zimmer 214, zur Einsicht offen.

Zürich, den 29. Oktober 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung,  
 der Gerichtsschreiber: Dr. Springer.

**Kt. Bern** *Richteramt II Bern* (5643)  
 Bertschinger Leo, Schreinerei, Mühlemattstrasse 14 in Bern, hat ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers, zu dem er persönlich zu erscheinen hat, und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 10. November 1936, vormittags 11 Uhr vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39 im Amthause Bern.

Die Gläubiger des Leo Bertschinger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung schriftlich bis zum 9. November 1936 beim Sekretariat des Richteramtes II Bern einreichen.

Bern, den 29. Oktober 1936.

Der Nachlassrichter: Jäggi.

Kt. Solothurn *Richteramt Olten-Gösgen in Olten* (5597)

**Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung.**

Den Gläubigern des Widmer Theodor, Autogarage und Reparaturwerkstätte, in Olten, Baslerstrasse 90/92 wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung Mittwoch, den 4. November 1936, vormittags 10½ Uhr, vor Amtsgericht Olten-Gösgen in Olten stattfinden wird.

Allfällige Einsprachen sind an dieser Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich anzubringen.

Olten, den 28. Oktober 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:  
Dr. Alph. Wyss.

**Verschiedenes — Divers — Varia**

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich* (5644)

**Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich**

hat am 26. Oktober 1936

in Sachen

**Electroton A.-G.**, in Zürich 1, Bahnhofstrasse 79,  
Schuldnerin,

vertreten durch Rechtsanwalt Dr. F. Schenkel, Pelikanstrasse 2, Zürich 1,  
sowie einer Anzahl Gläubiger als Gesuchsteller,

betreffend

**Insolvenzerklärung und Konkursaufschub,**

verfügt:

1. Der Electroton A.-G., Bahnhofstrasse 79, Zürich 1 wird ein Aufschub der Konkurseröffnung bis 31. Januar 1937 bewilligt.

2. Während dieser Zeit dürfen Betreibungen gegen die Schuldnerin weder angehoben noch fortgesetzt werden.

3. Der Schuldnerin ist gestattet, die Geschäfte unter Aufsicht des Kurators fortzuführen.

Die Eingehung neuer Verbindlichkeiten und Veräusserung von Aktiven, soweit sie nicht mit dem normalen Geschäftsbetrieb zusammenhängen, sind ihr untersagt.

4. Als Kurator wird bestellt: Dr. A. Bosshart, Rechtsanwalt, Schützengasse 21 in Zürich 1 mit dem Auftrag:

a) Sofort ein Verzeichnis sämtlicher Vermögensbestandteile der Schuldnerin aufzunehmen;

b) Den Geschäftsbetrieb der Schuldnerin im Sinne von Dispositiv drei zu überwachen und Unregelmässigkeiten sofort zu melden;

c) Einen Vermögensstatus aufzunehmen, wenn nötig unter Erlass eines Schuldenrufes;

d) Zur Beratung von Sanierungsmassnahmen eine Gläubigerversammlung einzuberufen und vor Ablauf des Aufschubs über den Stand der Schuldnerin und die getroffenen Massnahmen zu berichten.

5. Als Publikationsorgane werden bestimmt: Das Schweizerische Handelsamtsblatt, das kantonale Amtsblatt, das Amtsblatt der Stadt Zürich und die Neue Zürcher Zeitung.

6. Mitteilung an die Gläubiger durch einmalige Veröffentlichung in den in Ziffer fünf genannten Blättern.

7. Ein Rekurs gegen diese Verfügung kann binnen zehn Tagen nach der Veröffentlichung im kantonalen Amtsblatt bei der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich, schriftlich und im Doppel eingereicht werden.

Bezirksgerichtskanzlei Zürich.

Der Substitut:

Sulzer.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich* (5645)

**Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich**

hat am 26. Oktober 1936

in Sachen

**Neuport A.-G.**, Bahnhofstrasse 79, Zürich 1,  
Schuldnerin,

vertreten durch Rechtsanwalt Dr. F. Schenkel, Pelikanstrasse 2, Zürich 1,  
betreffend

**Insolvenzerklärung und Konkursaufschub,**

verfügt:

1. Der Neuport A.-G., Bahnhofstrasse 79, Zürich 1 wird ein Aufschub der Konkurseröffnung bis 31. Januar 1937 bewilligt.

2. Während dieser Zeit dürfen Betreibungen gegen die Schuldnerin weder angehoben noch fortgesetzt werden.

3. Der Schuldnerin ist gestattet, die Geschäfte unter Aufsicht des Kurators fortzuführen.

Die Eingehung neuer Verbindlichkeiten und Veräusserung von Aktiven, soweit sie nicht mit dem normalen Geschäftsbetrieb zusammenhängen, sind ihr untersagt.

4. Als Kurator wird bestellt: Dr. A. Bosshart, Rechtsanwalt, Schützengasse 21 in Zürich 1 mit dem Auftrag:

a) Sofort ein Verzeichnis sämtlicher Vermögensbestandteile der Schuldnerin aufzunehmen;

b) Den Geschäftsbetrieb der Schuldnerin im Sinne von Ziffer drei zu überwachen und Unregelmässigkeiten sofort zu melden;

c) Einen Vermögensstatus aufzunehmen, wenn nötig unter Erlass eines Schuldenrufes;

d) Zur Beratung von Sanierungsmassnahmen eine Gläubigerversammlung einzuberufen und vor Ablauf des Aufschubs über den Stand der Schuldnerin und die getroffenen Massnahmen zu berichten.

5. Als Publikationsorgane werden bestimmt: Das Schweizerische Handelsamtsblatt, das kantonale Amtsblatt, das Amtsblatt der Stadt Zürich und die Neue Zürcher Zeitung.

6. Mitteilung an die Gläubiger durch einmalige Veröffentlichung in den in Ziffer fünf genannten Blättern.

7. Ein Rekurs gegen diese Verfügung kann innert zehn Tagen nach der Veröffentlichung im kantonalen Amtsblatt bei der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich, schriftlich und im Doppel eingereicht werden.

Bezirksgerichtskanzlei Zürich.

Der Substitut:

Sulzer.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich* (5646)

**Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich**

hat am 26. Oktober 1936

in Sachen

**Electromat-Genossenschaft**, Zürich 1, Bahnhofstrasse 79,  
Schuldnerin,

vertreten durch Rechtsanwalt Dr. F. Schenkel, Pelikanstrasse 2, Zürich 1,  
sowie einer Anzahl Gläubiger als Gesuchsteller,

betreffend

**Insolvenzerklärung und Konkursaufschub,**

verfügt:

1. Der Electromat-Genossenschaft, Bahnhofstrasse 79, Zürich 1 wird ein Aufschub der Konkurseröffnung bis 31. Januar 1937 bewilligt.

2. Während dieser Zeit dürfen Betreibungen gegen die Schuldnerin weder angehoben noch fortgesetzt werden.

3. Der Schuldnerin ist gestattet, die Geschäfte unter Aufsicht des Kurators fortzuführen.

Die Eingehung neuer Verbindlichkeiten und Veräusserung von Aktiven, soweit sie nicht mit dem normalen Geschäftsbetrieb zusammenhängen, sind ihr untersagt.

4. Als Kurator wird bestellt: Dr. A. Bosshart, Rechtsanwalt, Schützengasse 21 in Zürich 1 mit dem Auftrag:

a) Sofort ein Verzeichnis sämtlicher Vermögensbestandteile der Schuldnerin aufzunehmen;

b) Den Geschäftsbetrieb der Schuldnerin im Sinne von Dispositiv drei zu überwachen und Unregelmässigkeiten sofort zu melden;

c) Einen Vermögensstatus aufzunehmen, wenn nötig unter Erlass eines Schuldenrufes;

d) Zur Beratung von Sanierungsmassnahmen eine Gläubigerversammlung einzuberufen und vor Ablauf des Aufschubs über den Stand der Schuldnerin und die getroffenen Massnahmen zu berichten.

5. Als Publikationsorgane werden bestimmt: Das Schweizerische Handelsamtsblatt, das kantonale Amtsblatt, das Amtsblatt der Stadt Zürich und die Neue Zürcher Zeitung.

6. Mitteilung an die Gläubiger durch einmalige Veröffentlichung in den in Ziffer fünf genannten Blättern.

7. Ein Rekurs gegen diese Verfügung kann binnen zehn Tagen nach der Veröffentlichung im kantonalen Amtsblatt bei der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich, schriftlich und im Doppel eingereicht werden.

Bezirksgerichtskanzlei Zürich.

Der Substitut:

Sulzer.

Kt. Graubünden *Konkurskreis Rheinwald* (5617)

**Verschiebung der Gläubigerversammlung.**

Die im Nachlassverfahren der Rageth-Kienberger, Frau, Hotel Bodenhaus und Post in Splügen auf den 14. November 1936 angesetzte Gläubigerversammlung wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Die angemeldeten Gläubiger werden hiezu durch eine Spezialanzeige eingeladen.

Infolge Verschiebung der Gläubigerversammlung wird auch die Aktenaufgabe auf einen späteren Zeitpunkt verlegt.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Andr. Brüschi.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1936. 27. Oktober. **Sarganserländische Buchdruckerei in Mels**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1934, Seite 3351). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden der bisherige Aktuar Christian Martin Müller und Alfons Maggion; die Unterschrift des Ersteren ist erloschen. An Stelle der Genannten wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt Werner Wyss, Landwirt, von und in Wangs-Vilters, Vizepräsident und Dr. med. Ludwig Mannhart, Arzt, von und in Flums. Als Aktuar wurde bestimmt das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Jean Wyss, Postbeamter, von und in Ragaz. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

27. Oktober. **Darlehenskasse Mosnang**, Genossenschaft, mit Sitz in Mosnang (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. November 1930, Seite 2160). Der bisherige Präsident Albert Bleichenbacher ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt Johann Brändle, Landwirt, von und in Mosnang. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar Johann Näf. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je kollektiv zu zweien.

Wollwaren. — 27. Oktober. Die Firma **Rudolf Gassmann**, Handel in Wollwaren, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1936, Seite 744), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

27. Oktober. Die Firma **Carl Baenziger, Häute- & Fellhandlung**, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 354 vom 15. September 1904, Seite 1413), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Konditorei, Handlung. — 27. Oktober. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Handelsregisteramtes laut Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Peter Ruoss**, in Flums, ist Peter Anton Ruoss-Giger, von Schübelbaeh (Schwyz), in Flums, Bäckerei, Konditorei und Handlung; Oberdorf.

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Im Laufe der nächsten Wochen erscheint als Sonderheft 24 der «Volkswirtschaft» die 14. Veröffentlichung der Preisbildungskommission des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, betitelt

## „Beitrag zur Inseratentariffrage“

Zahlende Abonnenten des S. H. A. B., die sich für diese Publikation interessieren, wollen das bis spätestens 5. November 1936 der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, Bern, unter Angabe ihrer genauen Adresse mitteilen, worauf sie nach Erscheinen ein Exemplar unentgeltlich zugestellt erhalten werden. Die Interessenten werden gebeten, auf der Adressseite der betreffenden Korrespondenz den Vermerk «Sonderheft» anzubringen.

Der Aufruf für die französische Ausgabe wird später erscheinen.

242. 15. 10. 36.

## Postfrachtstückverkehr mit Italien; Wiederaufnahme des Frankozettel-dienstes

Vom 23. Oktober an sind Frankozettel auf Postfrachtstücken nach und von Italien wieder zugelassen.

256. 31. 10. 36.

## Service de colis de messageries avec l'Italie; réadmission des bulletins d'affranchissement

Les bulletins d'affranchissement sont de nouveau admis, à partir du 23 octobre 1936, pour les envois de messageries à destination et en provenance de l'Italie.

256. 31. 10. 36.

## Oggetti delle messagerie con l'Italia; ripresa del servizio dei bollettini d'affrancazione

I bollettini d'affrancazione per oggetti delle messagerie per e dall'Italia sono di nuovo ammessi a contare dal 23 ottobre 1936.

256. 31. 10. 36.

## Wiederaufnahme des Geldpostverkehrs mit Ungarn

Der Postanweisungs- und der Postüberweisungsdienst nach und von Ungarn, sowie der Frankozetteldienst nach Ungarn sind nach den vom dem 28. September 1936 geltenden Bestimmungen wieder aufgenommen worden.

236. 31. 10. 36.

## Reprise des services de mandats de poste, etc. avec la Hongrie

Les services de mandats de poste et de virements postaux à destination et en provenance de la Hongrie ainsi que le service des bulletins d'affranchissement à destination de la Hongrie sont repris dans la même mesure qu'avant le 28 septembre 1936.

256. 31. 10. 36.

## Bürgerchaftsgenossenschaft für Landarbeiter und Kleinbauern in Brugg

## Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 7. November 1936, um 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Hotel zum Roten Haus in Brugg

## TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht pro 1935/36.
3. Jahresrechnung pro 1935/36 und Beschlussfassung über die Verzinsung der Anteilscheine.
4. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten, der Rechnungsrevisoren und eines Mitgliedes des Aufsichtsrates.
5. Bericht des Geschäftsführers über den Gesetzesentwurf für die Entschuldung landwirtschaftlicher Betriebe.
6. Verschiedenes.

(1320 Bn) 2589

Der Vorstand.

## Stadt Winterthur

## 3,6 + 1 % Hypothekar-Anleihen von Fr. 11,550,000

Am 13. Mai 1936 sind 402 Obligationen zur Rückzahlung auf den 31. Oktober 1936 ausgelost worden, davon befinden sich noch 190 Titel in Zirkulation, sie tragen folgende Nummern:

|      |      |      |       |       |       |       |       |
|------|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 323  | 3126 | 6011 | 9144  | 11637 | 14668 | 17484 | 20470 |
| 351  | 3129 | 6030 | 9146  | 11680 | 14693 | 17586 | 20556 |
| 388  | 3208 | 6034 | 9232  | 11794 | 14847 | 17807 | 20693 |
| 472  | 3401 | 6092 | 9301  | 11868 | 14865 | 18177 | 21000 |
| 490  | 3438 | 6331 | 9322  | 12207 | 14899 | 18208 | 21106 |
| 525  | 3577 | 6346 | 9350  | 12246 | 15175 | 18224 | 21197 |
| 703  | 3864 | 6398 | 9464  | 12322 | 15296 | 18534 | 21405 |
| 763  | 3874 | 6646 | 9477  | 12373 | 15300 | 18559 | 21418 |
| 779  | 4025 | 7014 | 9579  | 12378 | 15428 | 18713 | 21420 |
| 933  | 4195 | 7205 | 9683  | 12688 | 15507 | 18803 | 21429 |
| 976  | 4320 | 7275 | 9926  | 12942 | 15529 | 19242 | 21459 |
| 1304 | 4495 | 7396 | 10091 | 13034 | 15546 | 19267 | 21473 |
| 1548 | 4512 | 7628 | 10140 | 13058 | 15564 | 19306 | 21515 |
| 1583 | 4590 | 7738 | 10230 | 13066 | 15757 | 19431 | 21642 |
| 1587 | 4622 | 7751 | 10319 | 13098 | 16090 | 19466 | 21647 |
| 1926 | 4670 | 7819 | 10327 | 13185 | 16233 | 19469 | 21708 |
| 1932 | 4832 | 7900 | 10372 | 13258 | 16639 | 19524 | 21774 |
| 2146 | 4852 | 7972 | 10749 | 13263 | 16662 | 19872 | 21796 |
| 2256 | 5680 | 8128 | 10755 | 13310 | 16712 | 19920 | 22095 |
| 2310 | 5753 | 8214 | 10912 | 13676 | 16718 | 19937 | 22126 |
| 2475 | 5855 | 8732 | 11005 | 13741 | 16945 | 19944 | 22313 |
| 2598 | 5976 | 8755 | 11199 | 13780 | 17068 | 20245 | 22841 |
| 2702 | 5987 | 8820 | 11502 | 13962 | 17080 | 20355 |       |
| 2832 | 6005 | 8936 | 11575 | 14496 | 17214 | 20437 |       |

Die Rückzahlung erfolgt gegen Einreichung der Titel mit Fr. 780.— per Obligation (Fr. 500.— Kapital und Fr. 280.— Kapitalzuschlag). Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Die übrigen 212 ausgelosten Nummern entfallen auf die von der Schuldnerin zurückgekauften Obligationen.

Noch ausstehend: ausgelost pro 1931: Nr. 21019  
ausgelost pro 1935: Nr. 5434, 16266.

1821

Winterthur, den 30. Juni 1936.

FINANZAMT DER STADT WINTERTHUR.

## Belgique — Modification du tarif douanier

Le Moniteur Belge du 25 oct. a publié le texte d'un arrêté royal du 23 octobre 1936 réduisant notamment, comme il suit, à partir du 28 du même mois, le droit d'entrée sur la toile à calquer ou transparente:

| N° du tarif douanier belge | Désignation de la marchandise                                             | Droits d'entrée Base | Coefficient de majoration | Nouveaux droits | Anciens droits |
|----------------------------|---------------------------------------------------------------------------|----------------------|---------------------------|-----------------|----------------|
| 581                        | Toile à calquer ou transparente:                                          |                      |                           | Fr. belges      | Fr. belges     |
|                            | a) en petites feuilles de dimensions inférieures à 150 centimètres carrés | Exempte              | —                         | Exempte         | 863.—          |
|                            | b) Autre                                                                  | 100 kl. 863.—        | —                         | 863.—           | 863.—          |

Par ailleurs, l'arrêté susvisé prescrit que le nouveau taux prévu ci-dessus est exempt du décime et demi additionnel fixé par la loi du 23 mars 1932.

256. 31. 10. 36.

## France — Indication d'origine

Se fondant sur le texte de deux rectificatifs parus au Journal Officiel du 24 octobre dernier, la Division fédérale du commerce, à Berne, signale aux exportateurs ce qui suit:

1. L'indication d'origine à apposer sur les petits calendriers et petites cartes commerciales en vertu des dispositions du 3<sup>e</sup> décret du 28 août 1935 (paragraphe a)<sup>1</sup>), doit être inscrite au recto de ces objets à deux millimètres au moins du bord et non pas à deux centimètres comme il a été publié.
2. Le texte repris à l'article 1<sup>er</sup>, paragraphe b) du décret du 28 août 1936<sup>2</sup>) qui était ainsi conçu «Pour les toiles métalliques, cuivre ou laiton, pour machines à papier ou carton, toiles qui sont livrées conçues à destination des papeteries qui les utilisent» est remplacé par le suivant: «Pour les toiles métalliques, cuivre ou laiton, pour machines à papier ou carton, toiles qui sont livrées cousues à destination des papeteries qui les utilisent.»

<sup>1</sup>) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 211 du 10 septembre 1935.

<sup>2</sup>) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 213 du 11 septembre 1936.

256. 31. 10. 36.

## Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern.

## Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

## Caisse de garantie financière pour ouvriers agricoles et petits paysans à Brougg

## Assemblée générale

Samedi, 7 novembre 1936, à 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub> heures, à l'Hôtel de la Maison Rouge, Brougg

## ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal.
2. Rapport de gestion pour l'exercice 1935/36.
3. Comptes de 1935/36 et paiement d'un intérêt au montant libéré des parts sociales.
4. Election du Comité, du Président, des Reviseurs des comptes et d'un membre du Conseil de surveillance.
5. Rapport du gérant sur le projet de loi sur le désendettement d'entreprises agricoles.
6. Divers.

(1320 Bn) 2590

Le Comité.

## Compañia Italo-Argentina de Electricidad, Buenos Aires

## Paiement de dividende

Le conseil d'administration de la Compañia Italo-Argentina de Electricidad, faisant usage du droit que lui confèrent les statuts, a décidé la distribution d'un acompte de dividende de m\$u c/L 3,50 pour le premier semestre de 1936 pour chacune des huitcentmille actions représentant les émissions antérieures à la neuvième et qui correspondent à la numération de 000001 à 800000.

Le paiement de ce dividende, déduction faite du 5 % pour l'impôt sur les revenus (loi 11.682), aura lieu dès le 31 octobre 1936 exclusivement contre remise du coupon n° 36 des titres imprimés en septembre 1931 n° 000001 à 250000, qui sont ceux représentant les actions susmentionnées:

à Buenos Aires:

chez le Banco de Italia y Rio de la Plata,  
chez le Banco Italo-Belga,  
chez le Banco Francés e Italiano para la América del Sud,  
chez le Nuevo Banco Italiano,

en pesos papier;

en Suisse:

chez la Société de Banque Suisse, à Bâle,  
chez le Crédit Suisse, à Zurich,  
chez l'Union de Banques Suisses, à Zurich,  
chez la Société Anonyme Leu & Cie, à Zurich,  
chez la Banca Unione di Credito, à Lugano,  
chez la Banque Commerciale de Berne, à Berne,  
et chez tous les autres Sièges et Succursales en Suisse de ces Banques,  
chez MM. A. Sarasin & Cie, à Bâle,  
chez la Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, à Zurich,  
en calculant les pesos papier au cours du jour pour versement Buenos Aires.

(569 Q) 2584 i

Buenos Aires, le 20 octobre 1936.

Le Conseil d'administration.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg

Keine Verschwendung von Briefmarken mehr, wenn Sie das neue Modell der Postfrankiermaschine

## SAFAG Nr. 2

benützen.



Die Frankatur mittelst der Frankiermaschinen schaltet alle Verlust- und Diebstahlgelahrten aus. Die Safag Nr. 2 frankiert von Fr. —.01 bis Fr. 9.99. Keine bedeutenden Summen mehr in verschiedenen Händen. Profitieren Sie von der wirksamen Kontrolle, welche Ihnen unsere Maschine verschafft. Möglichkeit, Ihre Reklame neben dem Frankaturabdruck abbilden zu lassen. 150/2 Verlangen Sie unverzüglich den Prospekt und die Vorführung bei den offiziellen Agenten.

Machines de Bureau S.A. — G. Pozzi, Direktor.  
4, Bd. James Fazy, Genéve — Telefon 29.126

L'Association pour le développement économique de Neuchâtel ouvre à l'exploitation dès le 1<sup>er</sup> novembre 1936

## l'Entrepôt fédéral des douanes et l'Entrepôt libre de Neuchâtel

Installation complète et moderne dans la nouvelle gare aux marchandises.

Enmagasinage - Aequittement - Transit Réexpédition etc.

Demandeur tarifs, règlement et tous renseignements à la Chambre neuchâteloise du Commerce et de l'Industrie, Rue du Bassin 14, à Neuchâtel. Téléphone 51.922. 2958

Junger Westschweizer, 19 jährig, mit Handelsschulbildung (Maturität), sucht Stelle als 2606

## Volontär

In Geschäft, Fabrik oder Verwaltung. — Offerten an Paul Chopard, Paix 7, La Chaux-de-Fonds.



## COLOMBA

KOHLE-PAPIER

Ist Schweizerfabrikat u. verdient den Vorzug

↑ Lichtecht · Griffrein · Ergiebig ↑

## Auskünfte

für Handel und Privat

## Merkur-Informationen A.G.

Vormals Treuhand- und Revisions-A.-G., Aarau. Gegründet 1912. Zürich . . . . . Uraniast. 35 Tel. 74.737 Aarau . . . . . Bahnhofstr. 61 St. Gallen . . . . . Merkurstr. 2

## Zu verkaufen

- 1 Paket Aktien Ebauches A.-G., Neuchâtel,
- 1 Paket Obligationen Ebauches A.-G., Neuchâtel,
- 1 Paket Obligationen «ASUAG» Superholding,
- 1 Paket Aktien «ASUAG» Superholding,
- 1 Paket Aktien Tobler-Chocoladen,
- 1 Paket Tobler-Obligationen,
- 1 Paket Aktien Solothurner Handelsbank,
- 1 Paket Metallwerke A.-G., Dornach. 2604

Schriftliche Offerten mit äussersten Preisen sind zu richten unter Chiffre M 7310 Sn an Publicitas Solothurn.

Insrieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt



## Reise-Verleiter

Kapitalkräftiger Herr, für den Aussendienst geeignet, findet in alt eingeführtem Fabrikat-Geschäft Lebensstellung. — Spätere Uebernahme möglich, daher Interesseneinlage gewünscht. Offerten nur mit näheren Angaben unter Chiffre Z 4383 G an Publicitas St. Gallen. 2605

## UNION de Banques Suisses

Winterthur Zurich St. Gall

Aarau, Baden, Bâle, Berne, Genève, Lausanne  
La Chaux-de-Fonds, Locarno, Lugano, Montreux  
Vevey

Flawil, Fleurier, Lichtensteig, Liestal, Rapperswil  
Rorschach, Wil, Wohlen

Aadorf, Couvet, Frauenfeld, Gossau, Ruti (Zch.)

Nous délivrons, jusqu'à nouvel avis, contre espèces, des

Obligations de caisse 3 1/2 %, d'une durée de 2—3 ans

Obligations de caisse 3 1/4 %, d'une durée de 4—5 ans

## Schweizer Getränke A.-G. Obermeilen

### EINLADUNG

zur 19. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
auf Samstag, den 14. November 1936, nachmittags 14 1/2 Uhr  
in's Restaurant Du Pont (1. Stock) Zürich

### TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 30. September 1936 sowie des Berichtes der Kontrollstelle, Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
  2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
  3. Besetzung der Kontrollstelle. 2606
- Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 3. November an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.  
Die Stimmkarten für die Generalversammlung werden vor Beginn der Verhandlungen gegen Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt.  
Obermeilen, den 30. Oktober 1936.

Der Verwaltungsrat.

## Solothurnische Leihkasse Solothurn

Wir sind bis auf weiteres noch  
Abgeber von (OF 2493 S) 2564

4 % Kassa-Obligationen auf 4 Jahre fest

4 1/4 % Kassa-Obligationen auf 5 Jahre fest

Solothurn, den 31. Okt. 1936. Die Direktion.

## Ersparniskasse der Stadt Solothurn

Garantie der Einwohnergemeinde

Als mündelsichere Geldanlage  
empfehlen wir unsere (OF 2494 S) 2563

Sparkassa mit 3 1/2 % Zinsvergütung

Solothurn, den 31. Okt. 1936. Die Verwaltung.